

Ihre BfB Kandidatenliste



Franz Apfel



Dr. Ulrike
Voggt-Saggau



Norbert Koller



Barbara
Ottofrickenstein-Ripper



Andreas Born



Yvonne Dankwerth



Carsten Nottrott



Ulrike Seiler



Elzbieta Preis



Fabian Koller



Hannelore Seibold



Mehmet Korkusuz



Ingrid Bader



Ulrich Grom



Gundi Wagner



Helmut Reuter

Weitere Kandidaten:

- Franco Filippone
- Hans Peter Krauß
- Peter Christ
- Angela Barthold-Klinger
- Andrea Klein
- Rosemarie Kölling
- Angela Murmann-Hendricks

Für die Kommunalwahl am 14. März 2021 haben wir zu folgenden Themen Flyer erarbeitet:

- Zentrale Wahlaussagen
- Finanzen und interkommunale Zusammenarbeit
- Sozialpolitik
- Stadtentwicklung und Verkehr
- Umwelt und Natur
- Stadtteile Auerbach, Mitte und Weststadt

Mehr unter: www.bürger-für-bensheim.de

Wir finanzieren uns ausschließlich durch Spenden. Spendenbescheinigungen können ausgestellt werden.

Bankverbindung:

Bürger für Bensheim
Volksbank eG Darmstadt | Kreis Bergstraße
IBAN: DE93 5089 0000 0052 2111 07
BIC: GENODEF1VBD

Unsere Treffen:

Die BfB trifft sich in der Regel jeden Dienstag zur öffentlichen Sitzung. Treffpunkt und Ort werden immer im Bergsträßer Anzeiger angekündigt.

Kontakt / Mitarbeit:

Haben Sie Vorschläge für die Bensheimer Kommunalpolitik oder möchten Sie bei uns mitarbeiten?

Dann kommen Sie zur



Nehmen Sie mit uns Kontakt auf:

Franz Apfel

Wormser Straße 11, 64625 Bensheim
☎ 06251-65510 | ✉ f.apfel@bfb-bensheim.de

Dr. Ulrike Vogt-Saggau

Küferweg 20, 64625 Bensheim
☎ 0176 47976761 | ✉ u.vogt-saggau@bfb-bensheim.de



sozial • liberal • ökologisch

Bürgernähe zählt!

*Bensheims Weststadt
als lebens- und liebenswerten
Stadtteil entwickeln!*

- Für mehr Grün- und Freiflächen
- Für den Erhalt der landwirtschaftlich genutzten Flächen
- Für sichere Radwege und Radstreifen
- Für mehr Bürgerbeteiligung

Gemeinsam
den Wandel gestalten

Liste 7 X

*Danke für Ihre Stimme
am 14. März 2021
oder per Briefwahl!*

Unsere Erfolge:

- Mehr Blühstreifen und Blühwiesen
- Erneuerung des Radstreifens in der Schwanheimerstraße – Ausbau bis zum Leica-Kreisel geplant
- Unsere Initiative:
Ausbau des ehemaligen Bundeswehrdepots zum Sozialzentrum mit Tafel, DRK-Zentrum, Kleiderkammer und einer Lagerhalle für Vereins-Utensilien
- 20 % der Wohnungen auf dem ehemaligen EKZ-Gelände werden als Sozialwohnungen vermietet
- Anlegung einer Grünanlage an der Kita-Fuldastraße – keine Bebauung!
- Fertigstellung des Rundgangs um den Badesee
- Mehr Bänke im Stadtgebiet und auch in unserer Weststadt
- Riedwiese Süd:
Keine Brecher-Anlage dank dem öffentlichen Ortstermin der BfB an einer vergleichbaren Brecher-Anlage und der BI.
- Anpflanzung von mehr Bäumen in der Weststadt, z. B. entlang der Fabrikstraße und entlang eines Grabens in der Nähe der Riedwiese Süd
- 2.000 qm Grünfläche und Naherholung auf dem Gelände des ehemaligen Bundeswehrdepots geplant
- Aufwertung des Bereichs „Marokko“ durch neue Sozialwohnungen geplant

Unsere Ziele und Schwerpunkte:

- Blühwiesen, Blühstreifen weitere Grünflächen neu anlegen
- Vernetzung von Grünflächen und Grünanlagen erreichen:
Wir setzen uns für einen Maßnahmenkatalog ein
- Aufwertung der Taunusanlage als Freizeit- und Erholungsgebiet
- Kein Stubenwald III
- Erhalt des Festplatzes für die Bürger Bensheims – dort kein Wohnmobilstellplatz
- Umsetzung der 2.000 qm Grünfreifläche auf dem Bundeswehrdepot
- Landwirtschaftliche Flächen erhalten und Auflagen in Form von Saumbiotopen machen
- Erarbeitung Konzept für sicheres Radfahren auf der Robert-Bosch-Straße
- Angebot eines Hundespielplatzes in der Weststadt oder einem anderen Bensheimer Stadtteil

Weitere Forderungen und Vorschläge:

- Erarbeitung und Umsetzung eines Konzeptes für die ökologische Aufwertung von Gräben und Gewässern zusammen mit dem Gewässerverband Bergstraße
- Öko-Landwirtschaft in Bensheim
- Umgestaltung von Grünflächen der Firmen in Blühwiesen
- Fotovoltaik-Anlagen auf Dächern und über bebauten Gelände wie z. B. Parkplätzen anlegen – keine weitere Belegung von Freiflächen!
- Lärmschutzwände entlang der Autobahn und der Westseite der Bahnlinie
- Forderung an das Land Hessen und den Kreis Bergstraße für ausreichende Parkplätze im Bereich der Karl-Kübel-Schule und am Finanzamt zu sorgen

Zusammenarbeit mit Bürgern und Bürgerinnen zum Erhalt der Lebensqualität in der Weststadt

